KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Otterberg
Ortsgemeinde Schneckenhausen
AGS-Schlüssel: 33507042

Stichtag: 30.11.2011

Hauptwohnung gesamt: 593 Nebenwohnung gesamt: 19 Einwohner gesamt: 612
Anzahl der bewohnten Straßen: 13
Anzahl der bewohnten Adressen: 199

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	314	52,951	279	47,049	593	100
davon Ausländer	11	52,381	10	47,619	21	3,541
gemeldete Nebenwohnungen	11	57,895	8	42,105	19	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**325**	**53,105**	**287**	**46,895**	**612**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	20	3,373	17	2,867	37	6,239
10-19 Jahre	38	6,408	24	4,047	62	10,455
20-29 Jahre	49	8,263	23	3,879	72	12,142
30-39 Jahre	36	6,071	22	3,71	58	9,781
40-49 Jahre	49	8,263	57	9,612	106	17,875
50-59 Jahre	59	9,949	61	10,287	120	20,236
60-69 Jahre	28	4,722	30	5,059	58	9,781
70-79 Jahre	26	4,384	25	4,216	51	8,6
80-89 Jahre	8	1,349	16	2,698	24	4,047
90-99 Jahre	1	0,169	4	0,675	5	0,843
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**314**	**52,951**	**279**	**47,049**	**593**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	8	1,349	7	1,18	15	2,53
3-5 Jahre	7	1,18	4	0,675	11	1,855
6-15 Jahre	33	5,565	22	3,71	55	9,275
16-17 Jahre	3	0,506	3	0,506	6	1,012
18-20 Jahre	12	2,024	6	1,012	18	3,035
gesamt	**63**	**10,624**	**42**	**7,083**	**105**	**17,707**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	0	0	0	0	0	0
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	3	0,506	2	0,337	5	0,843
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	4	0,675	2	0,337	6	1,012
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	1	0,169	3	0,506	4	0,675
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	5	0,843	2	0,337	7	1,18
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,169	1	0,169	2	0,337
gesamt	**14**	**2,361**	**10**	**1,686**	**24**	**4,047**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	81	13,659	85	14,334	166	27,993
römisch-katholisch	179	30,185	158	26,644	337	56,83
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	7	1,18	2	0,337	9	1,518
ohne Angabe, gemeinschaftslos	47	7,926	34	5,734	81	13,659
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**314**	**52,951**	**279**	**47,049**	**593**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	136	22,934	66	11,13	202	34,064
verheiratet	156	26,307	155	26,138	311	52,445
verwitwert	8	1,349	34	5,734	42	7,083
geschieden	14	2,361	22	3,71	36	6,071
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,337	2	0,337
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**314**	**52,951**	**279**	**47,049**	**593**	**100**

Die Daten wurden am 01.12.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.